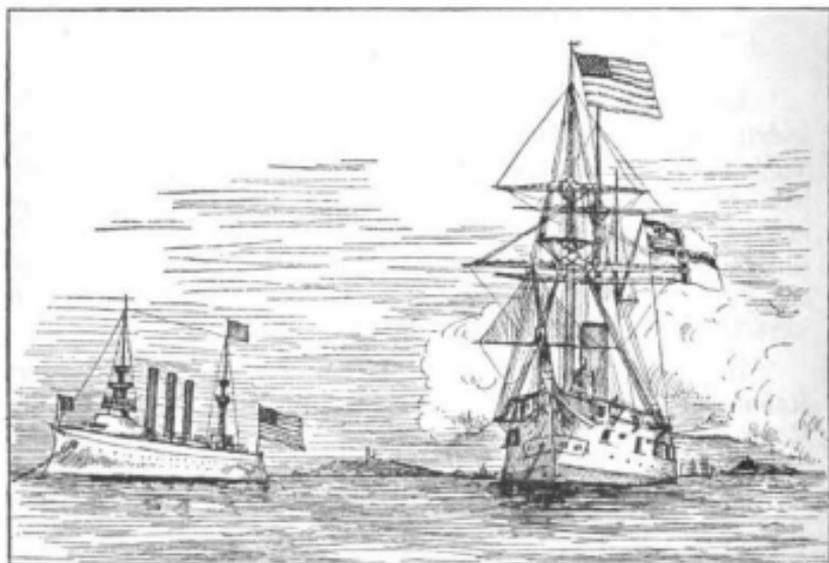


Nur das Kommandozeichen des Stationschefs wird in den Häfen des Stationsgebiets auch dann salutiert, wenn höhere Rangabzeichen gegenwärtig sind.

Wenn ein salutberechtigter Seebefehlshaber verstorben ist, so feuert das Flaggschiff nach dem Bombordsetzen der Leiche oder, wenn der Tod an Land erfolgt ist, beim Beginn des Begräbnisses den dem Range des Verstorbenen entsprechenden Salut als Trauersalut mit 3 Minuten Pause von Schuß zu Schuß. Mit dem letzten Kanonenschuß wird das halbstock wehende Kommandozeichen völlig niedergeholt und der Wimpel vorgeheißt. Erst nach Beendigung der Bestattungsfeierlichkeit wird beim Vorheizen der Flagge und Gösch an Stelle des Wimpels das Kommandozeichen des Nachfolgers gesetzt und salutiert.

Die Salute für fremde Persönlichkeiten und Kommandozeichen.

Bei allen Saluten für fremde Persönlichkeiten und fremde Kommandozeichen wird die fremde Landesflagge (Kriegsflagge) im Vortopp gesetzt.



Seiner Majestät Schiff „Stolz“ (jetzt Schulkiff, früher Kreuzerfregatte) sendet den Salut für einen Admiral der Flotte der Vereinigten Staaten von Nordamerika.